

Anhang 1 zum Zertifikat-Nr. 2026 36 009_01 : Einzelfeststellungen

Ansprechpartner: Herr Markus Spöth (Bergler GmbH & Co. KG, Prokurist)
Tel.: +49 9605 / 92 02 – 14 E-Mail: kontakt@bergler.de

Beteiligte Prüfer: Herr Daniel Frentzen (mplan eG / Sachverständiger)
Tel.: +49 89 / 15 90 41 - 48; E-Mail: d.frentzen@mplan-eg.de

Das Auditergebnis beruht auf folgenden Einzelfeststellungen:

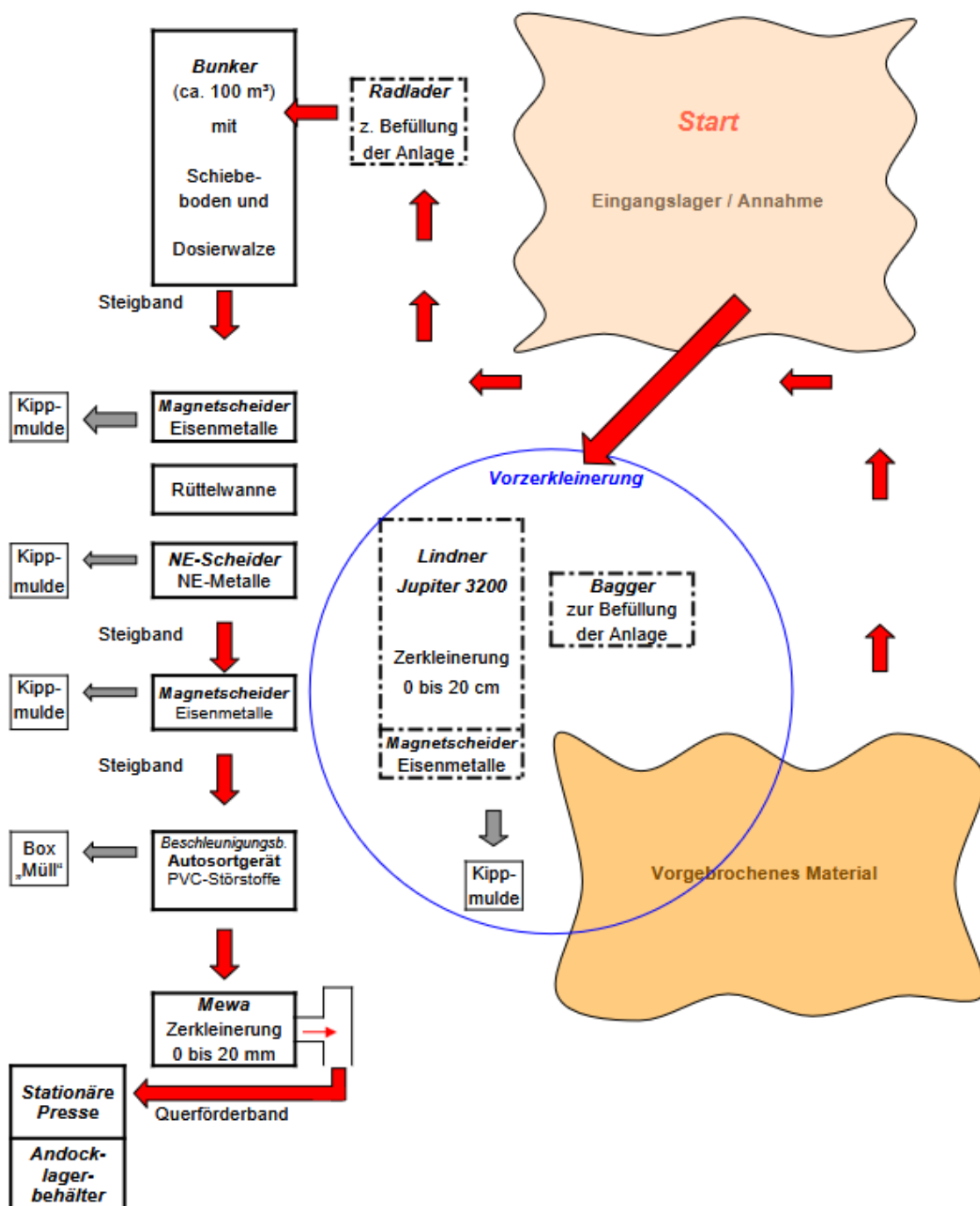
1. Die Anlage verfügt über die erforderlichen Genehmigungen.
2. Technische Ausrüstung, Verfahrensführung und Betriebsweise der Anlage sind unter qualitativen und quantitativen Gesichtspunkten geeignet, die genannten Eingangsmaterialien zu den genannten Veredelungsprodukten zu verarbeiten.
Zur Eignungsfeststellung wurden insbesondere folgende Grundoperationen berücksichtigt:
Vorzerkleinerung, Fe- und Ne-Metallabscheidung, Zwischenlagerung (Bunker), PVC Entfrachtung (NIR), Nachzerkleinerung
3. Systematische Ausschleusungen spezifikationsgerechter Bestandteile in einen Restabfallstrom sind nicht zu verzeichnen: JA ☒ NEIN ☐
Produktionsbedingte Ausschleusungen sind gesondert zu erläutern: -
4. Der Betrieb führt Produktionsaufzeichnungen, in denen die Verarbeitung der dem Geltungsbereich des VerpackG unterliegenden Eingangsmaterialien sowie die hierbei erreichten qualitativen, quantitativen und technischen Leistungsmerkmale prüfbar und plausibel abgebildet werden (sofern dies nicht der Fall ist, kann das Zertifikat entweder verweigert werden, bei bestehender Prüfbarkeit sind Auflagen zu erteilen). JA ☒
5. Die Anlage wird aufgrund der Produktmerkmale sowie der durchgeführten Vermarktungsprüfung als Letzttempfängeranlage eingestuft. JA ☒
6. Die ausgewiesene Kapazität entspricht der des genehmigten Durchsatzes JA ☒
7. Nur für Letzttempfänger faserbasierter Verbunde: Das Recycling der Hauptmaterialkomponente erfolgt nach dem Stand der Technik näherungsweise vollständig (Voraussetzung der Zertifikatserteilung) JA ☐
8. Nur für mechanische Aufbereitungsanlagen für die Aluminiumfraktion aus der LVP-Sortierung: Verbunde werden mit der Nebenkomponente Aluminium einer stofflichen Verwertung zugeführt (Voraussetzung für die Zertifikatserteilung als Letzttempfängeranlage solcher Materialien) JA ☐
9. Das Belegwesen und die Datenaufbereitung genügen den Anforderungen des Mengenstromnachweises und den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Buchführung. Die eigene Verarbeitung wurde nachgewiesen. JA ☒
10. Die ordnungsgemäße Entsorgung der Restabfälle gemäß gesetzlichen Vorgaben wurde nachgewiesen. JA ☒
11. Zur Zertifizierung wurden folgende Gutachten / Testate in die Bewertung einbezogen:
Zertifikat nach DIN EN ISO 9001, gültig bis 10.06.2027; Zertifikat nach EfbV, gültig bis 25.10.2026
12. Die Ausstellung des Zertifikates erfolgt ohne Auflagen.
JA ☒ NEIN ☐

Anhang 2 zum Zertifikat-Nr. 2026 36 009_01 : Prozessbeschreibung

Bergler GmbH & Co. KG, Etzenrichter Straße 12, 92729 Weiherhammer

Druckdatum: 13.04.2026

Sekundärbrennstoffaufbereitung



Anhang 3 zum Zertifikat-Nr. 2026 36 009_01 : Prüfbericht

Es wurde ein ausführlicher Prüfbericht erstellt, der die Grundlagen und plausible Herleitungen zu den Angaben und Feststellungen des Anlagenzertifikates gemäß Ziffer 10.6 der *Prüfleitlinien Mengenstromnachweis Systeme* enthalten.

Dieser kann bei Bedarf und auf Anforderung prüfenden Sachverständigen im Rahmen der Prüfung des Mengenstromnachweises dualer Systeme oder von Branchenlösungen zur Verfügung gestellt werden.

Anhang 4 zum Zertifikat-Nr. 2026 36 009_01 : Musterwiegeschein

Wiegeschein-Nr.:
WS919590

Abgang

Bergler

zuverlässig – umweltbewusst – zukunftsorientiert

Wiegeschein

Standort: Bergler GmbH, Mantel

Abnehmer



Beförderer

50017
Bergler GmbH & Co. KG
Entsorgung Recycling Spezialtransporte
Etzenrichter Str. 12
92729 Weiherhammer

Bestell-Nr.	Herkunft / Statistik	DispoNr.:
KFZ-Kennzeichen NEW-GB290	LieferscheinNr.: LS1101706	Datum 15.12.2025

1	Sorten-Nr. BPG aufbereitet Abfallschlüssel 19 12 10 Entsorgungsnachw.	Abfallbezeichnung BPG-aufbereitet Einfahrgewicht 39,340 t P1 Ausfahrgewicht 22,050 t P2 Protokoll-Nr. 57272 Uhrzeit 15:27	Protokoll-Nr. 3082 Uhrzeit 09:19	Menge 17,290 t
---	---	--	-------------------------------------	-------------------

Bemerkung

Messwerte aus frei programmierbarer Zusatzeinrichtung. Die geeichten Messwerte können eingesehen werden.

Wäger: Jonas Zeiler

Unterschrift Abnehmer